Geschützt groß werden

Hilfe für von Gewalt betroffene Mütter und Kinder Projekt 382 des Entwicklungshilfe**klubs** in Kenia



WAS

Verbesserung der Lebensumstände

von Müttern und Kindern, die von Gewalt und Armut betroffen sind.

WIE

Schutz und Betreuung in Frauenhäusern. Mahlzeiten und Bildungsangebote für Kinder, Kurse zur Einkommenschaffung für Mütter.

WER

Oxfam

Partner-Organisation des Klubs

Usikimye

Durchführung im Einsatzgebiet

WO

Kenia

Nairobi, Stadtrandsiedlung *Soweto*



WIEVIEL

Unterstützung für eine Mutter mit Kind:

für 1 Jahr

330 Euro (Mikro)

für 2 Monate

55 Euro (Anteilstein)

Jeder Beitrag hilft!

Bitte sichern Sie neben Ihrer Projektspende auch die Existenz des Klubs mit einem Förderbeitrag.

Wir danken für Ihre Unterstützung!

Überweisungen bitte mit der Widmung 382 auf unser Konto: AT95 2011 1310 0540 5150

Entwicklungshilfe klub

Geschützt groß werden

Projekt 382 des Entwicklungshilfeklubs in Kenia

Armut und Gewalt im Alltag

Unbefestigte Straßen voller Müll, Enge, Krankheiten und Gewalt – im Elendsviertel Soweto im Südosten von Kenias Hauptstadt Nairobi leben geschätzt um die hunderttausend Menschen unter unwürdigen Bedingungen. Aufgrund der erdrückenden Armut und Perspektivlosigkeit sind Alkohol- und Drogenmissbrauch häufig. Die Folge sind zerrüttete Familien, in denen Gewalt gegen Frauen und Kinder oft zum Alltag gehört.

Mary*, eine junge Mutter aus Soweto, berichtet: "Obwohl mein Partner gewalttätig mir gegenüber war, blieb ich lange bei ihm, denn ohne sein Einkommen hätte ich unsere zweijährige Tochter nicht ernähren können. Aber als er auch sie schlug, musste ich uns in Sicherheit bringen. Ich war verzweifelt und alleine."

So wie Mary* geht es vielen Frauen. Sie müssen vor Gewalt fliehen und sind dann auf sich allein gestellt. Viele arbeiten von früh bis spät als Reinigungskräfte oder Hausangestellte, damit ihre Kinder nicht hungern müssen und zur Schule gehen können. Dennoch reicht der Lohn oft nicht, um die Kinder ausreichend zu ernähren und betreuen zu lassen. Nachmittags nach der Schule sind sie oft alleine den Gefahren der Straße ausgesetzt.

Geschützte Orte schaffen

*Usikimy*e bedeutet so viel wie "das Schweigen brechen". Es ist der Name und das Motto einer kleinen lokalen Organisation, welche 2019 von einer von häuslicher Gewalt betroffenen Frau gegründet wurde.

Ihr Traum ist es, geschützte Orte für Frauen und Kinder in der Siedlung Soweto zu schaffen, an denen sie sich sicher fühlen, neue Hoffnung schöpfen und Perspektiven für einen Neuanfang entwickeln können. Damit dies möglich wird, bietet *Usikimy*e ein breites Hilfsangebot für Frauen in Notlagen, insbesondere Mütter mit Kindern:

- Frauenhäuser: In drei Frauenhäusern finden von Gewalt betroffene Mütter mit Kindern eine sichere Unterkunft, erhalten medizinische und psychologische Betreuung sowie Rechtsberatung.
- Ernährung und Bildung für Kinder: Essensausgaben unter der Woche an öffentlichen Plätzen für alle hungrigen Kinder des Viertels. "Mobile Bücherei" jeden Sonntag als Bildungsangebot für unbetreute Kinder. Hier wird vorgelesen, die Kinder können Bücher ausleihen, malen und musizieren.
- Einkommenschaffung: Handwerkliche Kurse zur Einkommenschaffung für Mütter, zum Beispiel Seifenherstellung, Handarbeits- oder Bäckereikurse.

*Name zum Schutz der Betroffenen geändert



Umfassende Hilfe für Mütter und Kinder

Derzeit nutzen rund 1.000 Mütter mit Kindern das umfassende und kostenlose Unterstützungsangebot von *Usikimy*e. Doch der Bedarf ist weitaus größer.

Um die vielen Frauen in Notlagen zu unterstützen, steht die kleine Organisation vor vielen Herausforderungen: Es braucht dringend weitere Sozialarbeiterinnen und Psychologinnen, zusätzliche Schlafplätze in den Frauenhäusern, Hygieneartikel, Lebensmittel, Bücher und Lernmaterial für die Kinder. Mit unserem Projekt tragen wir zur Deckung dieser Kosten bei.

Unterstützung für eine Mutter mit Kind:

330 Euro für ein Jahr 55 Euro für 2 Monate

Jeder Beitrag hilft – Danke für Ihre Unterstützung!

Bitte helfen Sie mit, damit Frauen wie *Mary* im Elendsviertel *Soweto* die nötige Hilfe erhalten, um sich gegen Gewalt zu schützen und ihre Kinder die Möglichkeit haben, gesund und kindgerecht aufzuwachsen.

Dieses Projekt ist Teil des Oxfam Women 's Rights Fund.